

Präsentation und Dokumentation

Beitrag von „snoopy64“ vom 24. Februar 2005 14:42

Schade, dass sich wenig zu ändern scheint 😞 . Es ist unglaublich, dass man ohne Begründung stehen gelassen wird. Und dann wundert man sich über Lehrer, die nicht transparent sind. Ich erhielt vor etlichen Jahren auch nur die Auskunft, dass es zur Note keine Begründung gibt. Mein Mund stand stundenlang offen. Die Prüfungskommission wäre allerdings auch ins Schwitzen gekommen, denn eine Note war deutlich zu schlecht (ca. 1,5 Noten, wurde von mehreren Zeugen bestätigt) und eine andere Note unverständlich gut (leider nicht im gleichen Verhältnis ...). Die Lösung: es wurde geschachtert!!! Wurde mir nachher so von meiner Hauptseminarleiterin erzählt, die selber zu den Schacherern gehörte. Nichts mit objektiver Bewertung oder so!

Wichtig ist nur: nicht nachmachen!! Leider findet sich tief unten in vielen geschundenen Lehrerseelen die Haltung "Mir gings auch nicht besser, also warum" usw.

Kopf hoch an alle und gute Bücher lesen.

Lese gerade Ulrike Handke: Der Mutmacher. Wenns noch kein Buchtipp ist, schreib ich demnächst was drüber.